

Zeitschrift: Korrespondenzblatt des Bernischen Lehrervereins = Bulletin de la Société des instituteurs bernois

Herausgeber: Bernischer Lehrerverein

Band: 22 (1920-1921)

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zur Annahme des Lehrerbesoldungsgesetzes.

Mit 61,321 gegen 32,973 Stimmen hat das Bernervolk das neue Besoldungsgesetz angenommen. Wir werden das Abstimmungsresultat einer genauen Prüfung unterziehen, sobald einmal alle Ergebnisse der einzelnen Gemeinden vorliegen. Trotz der hohen Zahl der verneinenden Stimmen, an denen die Steuerklausel nicht unschuldig sein dürfte, kann die bernische Lehrerschaft auf das Resultat stolz sein. Unsern Dank gebührt den Männern, die das Gesetz vorbereitet und glücklich durch die Klippen des Referendums hindurchgeleitet haben; es sind die Herren Regierungsrat Merz, Nationalrat Jenny, Präsident der grossrätslichen Kommission, Schulinspektor Bürki. Auch unsfern wackern Lehrergrossräten sei ihre nicht immer angenehme Arbeit bestens verdankt.

Das Bureau des B. L. V. bleibt am Ostersamstag und am Ostermontag geschlossen.
